



FDP | 09.01.2018 - 16:15

BEER: Reformdebatte beim öffentlich-rechtlichen Rundfunk nötig

Zur Forderung des ARD-Vorsitzenden Ulrich Wilhelm, den Rundfunkbeitrag ab 2021 für vier Jahre zu erhöhen, erklärt die FDP-Generalsekretärin Nicola Beer:

„Es ist bereits ein reflexhaftes Ritual, dass neu gewählte ARD-Vorsitzende oder Intendanten als erste Amtshandlung lautstark höhere Rundfunkbeiträge fordern. Was wir stattdessen brauchen, ist eine ernsthafte Debatte über eine Strukturreform und eine Refokussierung des Auftrags der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten. Doch nur solange gewährleistet ist, dass immer mehr Geld in das System gepumpt wird, werden Phantomdebatten über Reförmchen geduldet. Es geht ums Geld und darum, dass die Kasse stimmt. Richtig wäre es, zunächst die Debatte zu führen, um davon ausgehend die Frage nach der zukünftigen Finanzierung zu klären.“

Quell-URL: <https://www.liberaale.de/content/beer-reformdebatte-beim-oeffentlich-rechtlichen-rundfunk-noetig>